

[35922] Für einen jungen Mann, der zum 1. Oktober d. J. seine Lehrzeit bei mir beendet, und den ich in jeder Hinsicht aufs beste empfehlen kann, suche ich Stellung in einem hiesigen Verlags- oder Kommissionsgeschäft.

Leipzig. **Heinrich Matthes.**

[36071] Intelligenter junger Buchhändler mit Gymnasialbildung, Lehrzeit in einer Universitäts-Buchhandlung absolviert, Christ, militärfrei, 26 Jahre alt, 6 Jahre beim Fach, selbständiger Arbeiter, angenehme Erscheinung, routiniert im Verkehr mit e. feinen, großstädtischen Publikum, bewandert im deutschen und österr. Buchhandel, sucht zum 1. Oktober event. später, Stellung in gutem Hause, auch Verlag.

Großstadt des In- und Auslandes bevorzugt. Gef. Angebote an Herrn R. F. Koehler in Leipzig unter M. G. 198.

Befetzte Stellen.

[36345] Die bei mir vakante Stelle ist besetzt.

Berlin W. 41. **Karl Siegmund.**

**Bermischte Anzeigen.
Erklärung!**

[33705]

Das

**Bibliographische Bureau in Berlin
(Julius Steinschneider)**

erklärt hiermit nachdrücklich, dass es mit dem Bibliographischen Bureau zu Genf absolut nichts gemein hat und zu demselben auch in keinerlei Beziehungen steht.

Julius Steinschneider

Inhaber des Bibliographischen Bureaus zu Berlin und Rom.

**Sampson Low, Marston & Co.,
[1896] Limited**

in London, etabliert 1790,

Verleger und Kommissionäre für den europäischen Kontinent und die Kolonien, empfehlen sich den geehrten Buchhändlern des Kontinents zur schnellen und gewissenhaften Besorgung von

**Englischem und Amerikanischem
Sortiment und Antiquariat,
sowie von Zeitschriften**

zum niedrigsten Preise. Wöchentliche Eilsendungen nach Leipzig, Berlin und Wien.

Kommissionäre:

Leipzig: Herr Bernh. Hermann,
Berlin: Herr W. H. Kühl,
Wien: Herrn R. Lechner's Verlag.

[36387] Ueber Neuheiten der keramischen Industrie als Vorlagen für Modelleure und Maler erbittet Angebote

Höhr b/Coblenz. **Wagner'sche Buchh.**

[36248] **Novitäten
für den Weihnachtstisch
geeignet**

ersucht Unterzeichnete behufs Aufnahme und Rezension in ihrem illustrierten Weihnachtskatalog 1892 postwendend einzusenden. Von den in Vorbereitung befindlichen Werken, welche bis Weihnachten 1892 fertig werden, bitten wir Titel, Tendenz und Inhalt, Umfang und Preis genauestens mitzuteilen, event. Probefbogen einzusenden und zwar unter der Adresse:

K. u. k. Hofbuchhandlung
Leo Woerl in Würzburg

für die Redaktion des illustr. Weihnachtskataloges.

[7629]



An die Mitglieder des „Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs- = Gehilfen- Verbandes“.

[36350]

Der Kreis Brandenburg hat, in Folge des vom Vorstande mit beigeflossener Antwortkarte versandten Rundschreibens vom 1. d. M., dessen Bedeutung von vielen Kollegen anscheinend nicht genügend gewürdigt worden ist, in seiner zahlreich besuchten Sitzung vom 7. d. M. einstimmig beschlossen, den Verbandsmitgliedern zu empfehlen, sich gegenüber dem vorgeschlagenen Anschlusse an das Krankenversicherungsgezet ablehrend zu verhalten.

Eine kurzgefaßte Darlegung der tatsächlichen Verhältnisse wird in einigen Tagen an alle Verbandsmitglieder zur Versendung kommen.

Die Redaktions-Kommission:

A. Dreßel. E. Große. R. Krahl.
E. Kupfer. E. Schulze.

Adressbuch-Verlag.

[36258]

In einer Handels- und Verkehrsstadt von 12 000 Einwohnern (ohne zugehörige Gemeinden) existiert bis jetzt noch kein Adressbuch, obwohl dasselbe ein dringendes Bedürfnis ist. Welcher Verleger würde die Herausgabe eines solchen unternehmen?

Nähere Angaben unter Ziffer P. B. durch Herrn A. G. Liebeskind in Leipzig.

[734]

Galvanos

aller Gattungen zur Illustration von Zeitschriften, Zeitungen, Büchern, Broschüren etc. etc. aus den meisten Publikationen der Welt, liefern wir zum Durchschnittspreise von 12 s per □ cm. Bei Bestellungen von Proben bitten wir um genaue Angabe des gewünschten Formates.

Galvanos werden den Tag nach Empfang der Bestellung zum Versand gebracht.

Angebote zum Ankauf ganzer Werke etc. sowie Proben von einzelnen guten Holzstöcken sind stets erwünscht. Schnelligste Vermittelung von Verlagsrechten, Exportgeschäften etc. etc.

Proben kostenfrei.

Bitte unsere Adresse genau zu beachten:

**The Electrotype Company
80 Fleet Street: London.**

[36177] Herr S. Moeller,

im Mai u. Juni 1891 wohnhaft in Frankfurt am Main, Theobaldstr. 24 I, wird behufs einer Mitteilung um seine gegenwärtige Adresse gebeten; sollte sie vielleicht einem Kollegen bekannt sein, so wären für Angabe derselben dankbar **Bermann & Altmann** in Wien, I. Johannesgasse 2.

Verleger von Novellen

[35069]

werden ersucht, sich in Briefen, welche unter der Ziffer P. 35069 an Herrn Franz Wagner in Leipzig zu senden sind, darüber zu erklären, gegen welche Vergütung sie bereit wären, den Wieder-Abdruck einer oder mehrerer Novellen in einer Zeitschrift zu gestatten.

- ☛ Die betreffenden Erzählungen sollen
- ☛ zum mindesten schon vor zehn Jahren
- ☛ erschienen und nicht zu sehr bekannt sein.
- ☛ Dagegen müssen dieselben durch interessante
- ☛ Handlung und tadellose Schreibweise sich
- ☛ auszeichnen.

Auch auf Romane, die den gleichen Bedingungen entsprechen würden, könnte reflektiert werden. —

Das Renommee der Autoren kommt ebenso wenig bei den Novellen, wie bei den Romanen in Betracht. Nur die Qualität der Erzählungen wird bei der Entscheidung über ihre Verwendbarkeit maßgebend sein.

Anastatischer Druck.

[22935]

Zur raschen und ungemein billigen Ergänzung vergriffener Werke halte ich meine Druckerei bestens empfohlen. Der anastatische Druck, durch Umdruck hergestellt, ermöglicht die genaue Wiedergabe jeder Satzart und Zeichnung. Proben stehen zu Diensten. Preis pro Druckbogen von 8 bis 12 s für 100 Exemplare exkl. Papier.

Berlin N., Müllerstrasse 3a.

A. Dannenberg.

Clichés.

[35909]

Ein in Paris lebender Deutscher, mit dem Illustrationsfach vertraut, übernimmt den Verkauf von Clichés in Frankreich, Belgien und England. Angebote vermittelt und erteilt Auskunft **H. Volkart**, Xylograph, Ludwigstr. 30. Stuttgart.